
Studio-Drux-Newsletter Winter 2017

Tipps, Hintergründe und Informationen rund um Sprechstimme, Gesangstimme und Atem

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Mädchen, die pfeifen und Hähnen, die krähen, soll man beizeiten den Hals umdrehen!“ schmunzelte mein Vater, wenn ich stolz zu Hause Melodien auffing und nachpiff. Ilse Werner fand ich großartig! Und ich konnte mal etwas besser als mein großer Bruder: pfeifen! Auch wenn ich mich später beim Erlernen einer Partie stimmlich schonen musste, piff ich zur Übung im stillen Kämmerlein Arie oder Rezitativ zum Klavier. Wenn das bis in die höchsten Höhen klappte, gelangen mir plötzlich auch die vorher so schwer erreichbaren Spitzentöne. Der Grund: Ich hatte beim Pfeifen die Lippen so spitz formen müssen, dass sich der Kehlkopf günstig für die Höhe senken und im Rachen Platz machen musste. Heute weiß ich durch meine tägliche Arbeit, was unsere 132 Gesichtsmuskeln beim Stimmeinsatz und bei einer korrekten Phonetik in den verschiedensten Sprachen bewirken und wie sinnvoll regelmäßiges Training ist – auch Pfeifen.

Das erfahre ich auch im Portugiesisch-Kurs, den ich seit kurzem besuche. Der Einsatz meiner Gesichtsmuskeln für die korrekte Aussprache ist für mich trotz romanischer Sprachkenntnisse sehr ungewohnt. Ob beim Sprechen oder Singen: Es ist hilfreich, zu wissen, welche Muskeln wir bei der Aussprache eines Textes, besonders in einer fremden Sprache, am besten betätigen. Egal, ob für ein nasales Französisch, eine klare Diktion im Englischen oder beim kaum spürbaren Lippeneinsatz im Spanischen.

Wenn auch Sie Lust haben, Ihre schlummernden Sprachkenntnisse aufzufrischen und Gehör und Gesichtsmuskeln ein wenig herauszufordern, dann melden Sie sich doch einfach zu den neuen Konversationszirkeln Französisch und Englisch an, die wir im Studio für Stimmbildung in 2018 starten.

Doch zuvor kommt auch im Studio für Stimmbildung Weihnachtsstimmung auf: Am **Sonntag, 17. Dezember** laden wir Sie herzlich ein zur Weihnachtsmatinee der Schülerinnen und Schüler.

Eine stimmungsvolle und entspannte Vorweihnachtszeit wünscht Ihnen

Viel Spaß beim Lesen

Ihre

Monika Drux

Thema

132 Gesichtsmuskeln machen Sie fremdsprachenfit

„Non, rien de rien“ – Edith Piafs berühmtes Chanson klingt nicht auf Deutsch! Wenn ich eine Schülerin mit prädestinierter Chanson-Stimme vor mir habe, lasse ich sie unbedingt auch den phonetischen Klang der Worte erlernen. Videoplattformen wie Youtube erleichtern heute das Lernen nach Gehör. Um dann aber das französische Chanson auch überzeugend vortragen zu

können, bedarf es noch einiger technischer Tipps. Denn hier ist ein Singen im nasalen Raum gefragt. Wie aber findet die Schülerin den Nasen-Rachenraum? Wie kann sie die Gaumenbögen heben und den Nasen-Rachenraum mit offener Kehle nutzen? Auch Lieder von Debussy oder Ravel erfordern diese Technik. Und wer Opernpartien wie Carmen oder Dalila vortragen möchte, braucht für den verführerischen Klang dieser Frauencharaktere die typisch französische Aussprache. Denselben Ausdruck gilt es dann manchmal auch ins Deutsche zu übertragen, weil das an einigen kleineren Bühnen so gewünscht wird.

Und Italienisch? Viele glauben, diese Sprache sei für einen Sänger die einfachste Vortragssprache, weil sie durch die vielen offenen Vokale automatisch den Hals bis zum Grund der Kehle öffnet. Ich habe aber im Unterricht oft genug die typisch deutsche Stimme erlebt, der das Singen geschlossener Vokale in die lächelnde Maske, wie im deutschen Sprachgebrauch üblich, leichter fällt als das Singen mit offener Kehle und weitem Rachen, wie es das Italienische erfordert.

Von meinen spanischen Schülern und Kollegen konnte ich mir selbst den kaum merklichen Lippeneinsatz anschauen, der manchmal das Legato, die gebundenen Linien, stört. Spanische Muttersprachler müssen umgekehrt für das Singen deutscher Literatur den explosiven Lippenverschluss erlernen. Und wie mühsam war und ist für viele Jugendliche die korrekte Aussprache des th im Englischunterricht! Kein Wunder, denn dieser Zungenspitzengebrauch zwischen den Zähnen ist deutschen Muttersprachlern fremd. Genauso ergeht es japanischen Muttersprachlern, wenn sie ein korrektes l oder r in den europäischen Sprachen aussprechen sollen. In ihrer Sprache gibt es diese Buchstaben nicht, sondern nur einen Laut dazwischen. Arabische Muttersprachler haben Mühe bei der korrekten Aussprache von o und u oder ö und ü im Deutschen. Ihnen erscheint der zum Trichter geformte Mund unnatürlich, sie müssen den Unterschied erst einmal hören lernen.

Immer wieder erlebe ich also, wie sehr ein musikalisches Ohr sowohl Spracherwerb als auch Imitation des authentischen Klangs der Fremdsprache erleichtert. Und vor allem, wie sehr muskuläre Anweisung auf diesem Weg unterstützend begleiten kann.

Ist Ihre Lust und Neugier geweckt? Dann lassen Sie Ihre 132 Gesichtsmuskeln doch einfach ein bisschen spielen. Ob Französisch oder Englisch: Bei den neuen Konversationszirkeln im Studio für Stimmbildung stehen Freude und Genuss im Vordergrund!

Servicetipp

Zusatzangebote im Studio für Stimmbildung 2018:

Konversationszirkel Französisch

Die meisten von Ihnen kennen die Pianistin Normande Doyon von unseren Matineen. Nun bietet die gebürtige Kanadierin als französische Muttersprachlerin erstmals einen Konversationszirkel im Studio für Stimmbildung an. Für alle, die ihr Französisch auffrischen und Gehör und Gesichtsmuskeln neu herausfordern wollen. Die Themen greifen Wünsche der Teilnehmenden auf. Im Vordergrund stehen das genüssliche Lernen und die Freude an der Sprache. Soyez les bienvenus!

Jeden 1. Mittwoch im Monat

jeweils von 18.30 bis 19.30 Uhr

Ort: Studio für Stimmbildung
Unkostenbeitrag: 8,00 Euro
mit Normande Doyon

English Conversation

Mit Hilary Dederichs haben wir eine Muttersprachlerin gefunden, die bereits sehr viel Erfahrung mit der Leitung von Konversationszirkeln hat. Auch hier stehen das genüssliche Lernen, die Freude an der Sprache und die Wünsche der Teilnehmenden im Vordergrund. Let's have Tea Time!

Jeden zweiten Donnerstag im Monat

jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Studio für Stimmbildung

Unkostenbeitrag: 8,00 Euro

mit Hilary Dederichs

Veranstaltungstipps

Weihnachtsmatinee der Schülerinnen und Schüler

Wie in früheren Jahren nehmen wir die Tradition des Adventkonzertes der Schülerinnen und Schüler wieder ins Programm. Freuen Sie sich auf Arien aus „Hänsel und Gretel“, „La Bohème“, Bachs „Weihnachtsoratorium“, vertraute Lieder aus der kölschen Weihnacht und unvergessliche White-Christmas-Evergreens. Wer mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen zum fröhlichen Miteinander von Weihnachts- und Adventsliedern. Die altbekannten, jährlich wiederkehrenden Melodien sind eine willkommene Gelegenheit, vorweihnachtliche Freude miteinander zu teilen.

Sonntag, 17. Dezember 2017

Beginn: 12.00 Uhr

Ort: Studio für Stimmbildung

Eintritt frei

Scheider Hofladen - Adventsmarkt

Und wer nach dem vergnüglichen Ausklang mit Punsch und Kuchen noch Lust auf einen Adventsmarkt hat, kann einfach ans andere Ortsende zum Scheider Hofladen spazieren. Dort gibt es Weihnachtsbäume, kleine Geschenkideen und vieles andere mehr.

Weihnachtsgeschenk Experimentier-Workshop:

Die Experimentier-Workshops sind schon lange eine feste Einrichtung im Studio für Stimmbildung und eignen sich auch hervorragend zum Verschenken. Falls Sie also eine gesangsfreudige Person mit einem musikalischen Weihnachtsgeschenk überraschen wollen, dann können Sie das hier buchen: <http://studio-drux.de/geschenkgutscheine>

First Steps des Gesangs

Experimentier-Workshops

Sie wollten immer schon einmal singen? In den Experimentier-Workshops haben Sie dazu Gelegenheit. Lernen Sie Ihre Stimme als Instrument kennen. Sie brauchen weder Noten noch musikalische Kenntnisse, denn hier geht es nicht um Belcanto. Im lockeren Miteinander lernen Sie spielerisch die Stimme zu

befreien. Improvisation und Singen einfacher Melodien und Lieder zur instrumentalen Begleitung geben Ihnen Mut zum eigenen Ausdruck.

Jeden letzten Sonntag im Monat

jeweils 11.00 bis 13.00 Uhr

Ort: Studio für Stimmbildung

Kosten: 35,00 Euro

mit Monika Drux und Wolf Land

Terminvorschau Experimentier-Workshops 2018: #

Experimentier-Workshop „Kölsche Lieder“

Spätestens seit BAP hört man Kölsche Lieder längst nicht mehr nur zur Karnevalszeit! Auch die Höhner haben mit ihrer Hymne an den Handball „Wenn nicht jetzt, wann dann?“ das Kölsche Liedgut in alle Welt getragen. Und die FC-Fans tun es ihnen gleich mit ihrer Fußballhymne auf eine schottische Melodie. Anlass genug, um das neue Jahr beim ersten Experimentier-Workshop nicht nur mit Karnevals-Evergreens von den Bläck Fööss, Kasalla, Cat Ballou, den Höhnern, Brings und neuen Songs von begabten Nachwuchsgruppen singend zu begrüßen! Lassen Sie sich überraschen!

Sonntag, 28. Januar 2018

Der besondere Experimentier-Workshop:

„ Ganzheitliches Singen mit Yoga“

In diesem Workshop machen wir unsere körperlichen und stimmlichen Möglichkeiten durch die ergänzende ganzheitliche Disziplin des Yoga. Mithilfe von leichten Atem- Übungen aus dem Yoga dehnen, spannen und lockern wir die Muskulatur nicht nur im Dienste einer besseren Tonproduktion sondern auch zur Steigerung des körperlich-geistigen Wohlbefindens. Das Erlernte wenden wir dann wie in den normalen Experimentierworkshops anhand einfacher und begleiteter Melodien und Ohrwürmer an.

Sonntag, 18. Februar 2018

11.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort: Studio für Stimmbildung, Lohmar

Kosten: 70,00 Euro

mit Anna Parker, Monika Drux, Wolf Land

Experimentier-Workshop „Kabarettongs: Friedrich Holländer, Georg Kreisler, Heinz Ehrhard, Trude Herr & Co“

Wussten Sie, dass der von Marlene Dietrich unvergesslich vorgetragene Song „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ aus der Feder von Friedrich Holländer stammt? Von Georg Kreisler kennt jeder das bitterböse Satirelied „Gehen wir Tauben vernichten im Park“, und von unserer kölschen Trude Herr „Ich will keine Schokolade“. Aber kennen Sie den Kabarettisten Heinz Ehrhard auch als Musiker, der wunderbare eigene Songs geschrieben und komponiert hat? Lernen Sie den begnadeten Komiker in diesem Workshop auch von seiner musikalischen Seite kennen!

Sonntag, 25. Februar 2018

Der besondere Experimentier-Workshop:

„Singen mit Pilates und Isotonik“

In diesem Workshop werden wir von meiner langjährigen Fitnesstrainerin Astrid Wallenfang unterstützt, die mit isotonischen Übungen und Pilates die Körperbalance im Dienste eines leichteren Singens unterstützen wird. Das Erlernte wenden wir dann anhand der mitgebrachten Literatur oder einfacher Melodien an, begleitet von Wolf Land.

Sonntag, 11. März 2018

11.00 bis 13.00 Uhr

Ort: Studio für Stimmbildung

Kosten: 35,-Euro

mit Astrid Wallenfang, Monika Drux, Wolf Land

Ferien- Experimentier-Workshop „Love is in the Air“

Von jeher wurde die Liebe sehnsuchtsvoll, begeistert, anklagend oder trauernd besungen! Diesen Streifzug durch die Jahrhunderte unternehmen wir anhand einfacher Melodiebeispiele wie „Alas my Love“ aus der Renaissance, Schuberts „Leise flehen meine Lieder“, dem klassischen „Ich liebe Dich“ von Beethoven – passend zum Beethovenjahr. Auch Ohrwürmer wie „Liebeskummer lohnt sich nicht“ und Trude Herrs „Ich will keine Schokolade“ werden nicht fehlen. Keine Sorge: Die klassischen Melodien sind dabei genauso zum Stimm-Experimentieren geeignet wie die Evergreens! Wie immer benötigen Sie keine musikalischen oder stimmlichen Vorkenntnisse. Lassen Sie sich einfach mit Neugier und ohne Scheu auf die verschiedenen Epochen ein!

Sonntag, 25. März 2018

Experimentier-Workshop „Musical“

Musical-Fans aufgepasst: Immer wieder gab es Stimmen, die es bedauerten, dass wir das Thema Musical nur im Ferien-Experimentier-Workshop abgehandelt haben. Deshalb holen wir das Angebot noch einmal nach – an einem regulären Termin!

Sonntag, 29. April 2018

Der Maitermin entfällt wegen einer lang geplanten Pilgerreise nach Santiago di Compostella.

Experimentier-Workshop „Sehnsuchtsorte“

Städte wie Georgia oder New York, Paris, London oder Massachusetts sind besungen und in Ohrwürmern verewigt worden – ein wunderbares Thema für unseren letzten Workshop vor den Sommerferien. Wetten, er kurbelt Ihre Reiselust so richtig an?

Sonntag, 24. Juni 2018

Sommermatinee der Schülerinnen und Schüler

Wie jedes Jahr verabschieden wir uns mit einem Sommerkonzert in die Ferien mit internationalem Programm aus allen Musiksparten, um die Vorfreude auf das Reisen zu verstärken. Und wie im letzten Jahr wird das Event erneut von einem Flohmarkt begleitet, der im Sommer 2017 so regen Anklang fand.

Sonntag, 3. Juli 2018

Ort: Studio für Stimmbildung

12.00 Uhr

Eintritt frei

Personal Training

Dieses individuell konzipierte Einzeltraining richtet sich an alle, die

- durch Stimme präsentieren
- ihre Ausstrahlung verbessern wollen
- die Stimme im Alltag belasten
- die Stimme als Berufswerkzeug benutzen

Ort: Studio für Stimmbildung Monika Drux
Termine nach Absprache

„Singen lernen kann jeder“

Individueller Gesangsunterricht

für Anfänger, Fortgeschrittene, Laien und Profis

und für alle, die es immer schon einmal ausprobieren wollten, aber den Ton nicht halten können ...

Ort: Studio für Stimmbildung Monika Drux
Termine nach Absprache

Weitere Angebote finden Sie auf meiner Website: <http://studio-drux.de/>

Wenn Sie meinen Newsletter weiterempfehlen möchten, bitten Sie einfach Ihre Freunde und Geschäftspartner, mir eine kurze Mail an studio-drux@t-online.de zu schicken.

Natürlich freue ich mich wie immer über Ihre Anregungen, Wünsche oder Kommentare an studio-drux@t-online.de.

Sie möchten noch mehr lesen?

Alle bisherigen Ausgaben meines Newsletters finden Sie unter:

<http://studio-drux.de/newsletter/>

Zum Ändern Ihrer Daten oder zum Abbestellen dieses Newsletters schicken Sie bitte eine E-Mail an studio-drux@t-online.de.

Für eine Veröffentlichung meiner Texte in Ihren Medien nehmen Sie bitte vorher Kontakt zu mir auf.

Dieser Newsletter wird herausgegeben von:

Monika Drux
Studio für Stimmbildung
Langenweg 5
53797 Lohmar
Mobil: 01788594362
E-Mail: studio-drux@t-online.de

Redaktion: Monika Druх (v.i.S.d.P.)

Die Inhalte dieses Newsletters werden mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert. Gleichwohl übernimmt die Herausgeberin keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereit gestellten Informationen. Für die Inhalte und Verfügbarkeit der verlinkten, externen Informationsangebote sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

© 2017 Monika Druх

#

#

#

#

#

#